

PROTOKOLL

der ordentlichen Sektionsversammlung 2021 vom 7. Juli 2021
im Hyatt Regency ZH Airport, The Circle

- Traktanden:**
1. Begrüssung / Wahl eines Stimmzählers
 2. Genehmigung des Protokolls der Sektionsversammlung vom 20. August 2020
 3. Mutationen
 4. Abnahme des Jahresberichtes 2020 der Sektion und der IG-Kommission
 5. Kurzinfo über Aktivitäten und Projekte
 6. Abnahme Jahresrechnung 2020
 7. Mitgliederbeiträge und Budget 2021
 8. Wahlen
 9. Mitteilungen
 10. Diverses

1. Begrüssung / Wahl eines Stimmzählers

Zwei Minuten vor 18:00 Uhr begrüsst der Präsident Stefan Osterwalder die 14 anwesenden Mitglieder. Ruedi Landolt wird einstimmig als Stimmzähler gewählt.

2. Genehmigung des Protokolls der Sektionsversammlung vom 20. August 2020

Das vorgängig verschickte und auf der Homepage aufgeschaltete Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Mutationen

Die Sektion zählt aktuell 91 Mitglieder. Der altersbedingte Rückgang der Mitgliederzahl macht sich bemerkbar. Per Ende 2021 treten erneut zwei Mitglieder aus.

Der Präsident ruft alle Mitglieder auf, sich für den Nachwuchs in der Sektion stark zu machen und junge Mitglieder zum Beitritt zu motivieren.

4. Abnahme des Jahresberichtes 2020 der Sektion und der IG-Kommission

Der Jahresbericht ist auf der Homepage einsehbar. Er wurde zur Kenntnis genommen und einstimmig abgenommen.

5. Kurzinfo über Aktivitäten und Projekte

Verbandsarbeit:

- Unsere Homepage ist neu unter geosuisse.ch.
- Der Präsident verweist auf den Jahresbericht, das Protokoll, die Veranstaltungshinweise und -einladungen, die auf der Homepage einsehbar sind.
- Der Vorstand hat sich im laufenden Jahr zwei Mal getroffen, im Herbst wird eine dritte Sitzung stattfinden.
- Die Präsidentenkonferenz GEOSUISSE und die Delegiertenkonferenz IGS wurden online durchgeführt.
- Anfangs September 2020 trafen sich Delegationen des IGS-Vorstands, der Sektion AG und der Sektion ZH/SH. Themen waren u.a. die Nachkalkulation HO33 und Lw/Mel-Projekte.
- Die Nachkalkulation HO33 im Kanton Zürich wird zeitnah durchgeführt. Das ARE begrüsst periodische Erhebungen, um für allfällige Diskussionen um den Gebührentarif gewappnet zu sein.
- Eine Anfrage von Keller + Steiner AG bei der WEKO hat ergeben, dass Vermessungstätigkeiten zur Absteckung des Schnurgerüsts keine amtlichen Vermessungstätigkeiten darstellen. Solche Vermessungen dürfen auch von anderen Vermessungsbüros angeboten werden. Kontrollen des Schnurgerüsts dürfen nicht in Kombination mit der AV sondern müssen im GI-Mandat oder in einem separaten Vertrag geregelt werden.
- Die enge Zusammenarbeit mit dem ARE bewährt sich auch unter der neuen Leitung von Bernard Fierz. Wir sind froh um diesen intensiven Austausch. Der Präsident ruft die Mitglieder auf sich beim Vorstand zu melden, falls «Der Schuh drückt».
- Der Präsident erachtet es als die Aufgabe aller Mitglieder, trotz Konkurrenzsituation als Branche geschlossen und einheitlich aufzutreten und für den Wert und den öffentlichen Glauben unserer Tätigkeit einzustehen.
- eBaugesucheZH volligital: Vernehmlassung läuft. Uns betrifft hauptsächlich die elektronische Unterschrift.
- ÖREB: Die auslaufenden Verträge sollen freihändig an die bisherigen KBO vergeben werden. Alle Nachführungsstellen sollen vor den Gemeinden informiert werden, die Vergabe wird publiziert.
- Drohnen: Eine Allianz setzt sich für den Drohnenbetrieb ein und verhandelt mit dem BAZL über Form und Zulassung der Drohnenfliegerei im standardisierten Verfahren.
- Aktuelle kantonale Projekte:
 - Abgleich Baurechte AV – GB (z.Z. steht kein Budget zur Verfügung)
 - Abschluss «Alle AV-Gebäude im GWR-ZH»
 - LFP2: periodische Begehungen und Ausschreibung für Rahmenverträge

- Meldewesen: Überprüfen der Prozesse

Arbeitsgruppen:

- AG Archivierung (Thomas Hew, Roman Wolf, Johannes Cutka, Suzana Trajkovic): Die Erfahrungsberichte wurden an der AV-Tagung 2020 präsentiert. Vernehmlassung an der AV-FG-Sitzung im Herbst 2021.
- AG Datenverwaltungsdokument (Stefanie Meile, Remo Durisch): In Bezug auf das Thema Datensicherheit muss die VAV überarbeitet werden. Die Normkonformität soll vom ARE «organisiert» werden.
- AG LK-ZH: Grundsatz: Gemeinden haben digitalen LK bis Ende 2021 anzulegen. Unsere Interessensvertretungen sind in unterschiedlichen Gremien beim ARE involviert. Es wird eine externe Geschäftsstelle ausgeschrieben, die die Katasterleitung im fachlichen, inhaltlichen, technischen und administrativen Bereich unterstützen soll. Die Unterstützung wird in der Aufbauphase und später im regulären Betrieb benötigt.

Gemeindeingenieurwesen:

- Es werden nur einzelne PWI- und Bodenverbesserungsprojekte vergeben. Eine Delegation des Vorstands wird sich mit Roli Scheibli zu einer Besprechung bzgl. Auftragslage und -vergabe resp. -ausführung treffen.
- Laufende Ausschreibung: «Bestandesaufnahme der Hochwasserschutzbauten entlang der kantonalen (überkommunalen) Fließgewässer im Kanton Zürich».
- Überarbeitungen der kommunalen Baugesetzgebungen infolge IVHB.

Berufsnachwuchs / Berufsmarketing:

- Die Berufsmessen 2021 und 2022 wurden abgesagt.
- Der SIA möchte die Berufsmesse weiterhin durchführen, es herrscht jedoch eine kritische Haltung aufgrund Corona und kritischen Rückmeldungen zum neuen Standkonzept.
- QV-Feier wurde erneut abgesagt. Alle 20 Absolventen haben bestanden. Sie erhalten ein Gratulationsschreiben im Namen der 3 Verbände und ein Sackmesser.
- Der Trägerverein hat neue Kleber entworfen und verschickt.
- Patentprüfung: 8 neue Kandidaten, 7 Repetenten, 2 zeitversetzte Prüfungen (12 deutsch- und 5 französischsprechende). Neu werden die Prüfungen auch ins Italienische übersetzt, sofern Kandidaten angemeldet sind.

6. Abnahme Jahresrechnung 2020

Franco Hunziker erläutert die mit der Einladung jedem Mitglied zugestellte Jahresrechnung 2020. Sie schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 4'094.35. Das Vereinsvermögen liegt per 31.12.2020 bei Fr. 20'354.04.

Die Revisorin Stefanie Meile bestätigt die ordnungsgemässe Buchführung und die Korrektheit der Jahresrechnung. Die Versammlung genehmigt die Rechnung 2020 einstimmig und erteilt dem Vorstand Décharge - mit bestem Dank für seine Arbeit.

7. Mitgliederbeiträge und Budget 2021

- Die Beiträge werden unverändert belassen (Unternehmerbeitrag 2 ‰ der beitragspflichtigen Lohnsumme, persönlicher Mitgliederbeitrag Fr. 40.-, persönlicher Unternehmerbeitrag Fr. 150.-).
- Es wird ein Gewinn von Fr. 970.- budgetiert. Die Detailpositionen des Budgets 2021 orientieren sich im Wesentlichen an der Rechnung 2020. Das Budget 2021 und die Beibehaltung der Beitragshöhe werden einstimmig gutgeheissen.

8. Wahlen

Turnusgemäss stehen Vorstandswahlen der GEOSUISSE ZH-SH und der IGK erst wieder 2022 an.

- Das Präsidium und zwei Vorstandsposten werden vakant.
- Die beiden Revisoren Stefanie Meile und Thomas Hew haben eine max. Amtsdauer von 3 Perioden (2. Amtsdauer von Stefanie, 3. und letzte Amtsdauer von Thomas).
- Der Präsident Stefan Osterwalder ruft alle Mitglieder auf, sich für die Nachfolge im Vorstand zu engagieren resp. die eigene Kandidatur jetzt zu planen.

9. Mitteilungen

IG-Kommission (Stefan Osterwalder):

- Die nächste AV-Tagung findet am 24.09.2021 in Rifferswil statt.
- Laufende Projekte: KatasterZH, Smart Cadastre

Zentralverein (Stefan Osterwalder):

- Petra Hellemann und Paul Droz werden zurücktreten.
- Statutenreform: redaktionelle Anpassungen wurden an der Hauptversammlung beschlossen.

Führungsgruppe AV93 (David Erny):

- Leitfaden für die Vergabe der LNF (Laufende Nachführung)
 - Das ARE hat den Entwurf einer Richtlinie zur Vertragserneuerung ausgearbeitet. Am bekannten Grundprinzip (Kontinuität, Vertragsdauer, Vertragserneuerung) soll nichts geändert werden. Es dürfen gleichberechtigte Geometer im Vertrag aufgenommen werden, sie müssen aber aus dem gleichen Büro sein. Die Stv. darf aus einem anderen Büro sein. Eine Mandatsübertragung ist nur bei gleichberechtigten NF-Geometern möglich, nicht auf die Stv.. Hier wünscht der Kanton eine Submission.
 - Die Vergabe der LNF untersteht nicht dem Submissionsrecht, muss aber publiziert werden. Es ist nicht selbstverständlich, dass die Verträge automatisch weiterlaufen.
 - ⇒ Die AV-Nachführungsverträge mit den Gemeinden sollen vor Ablauf der Laufzeit verlängert werden, ohne dass das ARE darauf hinweisen muss. Damit sollen die privaten Büros zum Ausdruck bringen, dass sie der aktiven Pflege der Nachführungsmandate die notwendige Bedeutung zukommen lassen. Dies als Anerkennung an das ARE, u.a. auch zum Unterstreichen, dass wir bestrebt sind, die Laufzeit lückenlos zu verlängern.
 - Im EG zum kantonalen Submissionsgesetz soll die Konzessionserteilung verankert werden.
 - Die NF-Stellen werden mit dem nächsten Rundschreiben darüber informiert.
 - Dem ARE ist es wichtig, das in den letzten Jahren Erreichte beizubehalten.
- Alle AV-Gebäude im GWR-ZH
 - Das Projekt und die Migration ins eidgenössische GWR sind abgeschlossen. Für die Bereinigung und Abstimmung der GWR-Daten mit den Gemeinden wurde eine Broschüre erstellt. Diese soll Mitte Juli den Gemeinden und den NF-Stellen zugestellt werden.
- Luftbilder 2020
 - Es wird ein Merkblatt für den Umgang mit der Genauigkeit erstellt. Grundaussage des Merkblatts ist, dass nur "nicht exakt definierte Punkte" für die Amtliche Vermessung digitalisiert werden dürfen.
- Pendenzen
 - LFP3 in den Nachbargemeinden: Weisung AV04 soll ergänzt werden.
 - Austausch mit TBA: Vermarkung, Vollzug der Mutationen.
 - NI: elektronisches GB, etc.
 - Das ASTRA will die Fahrbahnen der Autobahnzubringer übernehmen, was eine grosse Anzahl an Mutationen auslösen wird.

Trägerverein (Roman Wolf):

- Mit der Reform der Bildungsverordnung und des Bildungsplans beschäftigt sich eine Arbeitsgruppe mit Begleitung von einem externen Büro. Die in Kraftsetzung ist am 01.01.2025 geplant.

10. Diverses

- RRB Rechtliche Grundlagen für elektronischen Geschäftsverkehr «DigiLex» (Normkonzept)
 - Es fehlt noch die Verordnung.
 - Eigentümerabfragen im WebGIS sind heute möglich, jedoch widerrechtlich, weil eine eigene Datenbank geführt wird. Legalisiert würden solche Abfragen, sobald im WebGIS auf die dienstbasierte Nutzung der Eigentümerinformationen umgestellt wird. D.h. die Gemeinden sollen rechtlich einen dienstbasierten Zugang auf die Eigentümer beim GB erhalten.
 - Diese Rechtsgrundlage wird geschaffen.

Der Präsident schliesst die Versammlung mit Dank für die Teilnahme um 19:35 Uhr.

Affoltern am Albis, 20. Juli 2021
Der Aktuar:

Diego Willa